



<https://biz.11/3x9i>

STADT UND REGION HANNOVER STARTEN ?FERIENBÖRSE? IM INTERNET

Veröffentlicht am 19.12.2016 um 11:29 von Redaktion LeineBlitz

Ferien wollen gut geplant sein - und Eltern, aber auch der Nachwuchs, haben großes Interesse, möglichst alle passenden Angebote auf einen Blick finden zu können. Mit der "Ferienbörse" von Landeshauptstadt Hannover und Region Hannover ist das seit dem 12. Dezember unter der Adresse www.ferienboerse-hannover.de im Internet möglich. .

Die Plattform steht allen Kommunen und freien Trägern im Regions- und Stadtgebiet für ihre Programme zur Verfügung. Künftig werden auch Unternehmen freie Plätze in ihren Ferienmaßnahmen hier veröffentlichen. Interessierte können mit unterschiedlichen Filtern nach "ihrem" Freizeit- oder Bildungsangebot suchen. Die Buchung erfolgt jeweils direkt beim Anbieter, per E-Mail, telefonisch oder postalisch.

"Ferien sollen Wochen voller Spaß und schöner Stunden für Kinder und Jugendliche sein", unterstreicht Rita Maria Rzycki, Bildungs-, Jugend- und Familienduzernent in der Stadt. "Kinder- und Jugendferien sind dabei wichtiger Bestandteil lebendiger Jugendarbeit und eine wertvolle Ergänzung zu anderen Bildungsangeboten. Wer daran teilnimmt, stärkt soziale und andere Fähigkeiten, lernt neue Menschen und andere Kulturen kennen. Mit der neuen Plattform im Internet machen wir das vielfältige Angebot in Stadt und Region überschaubarer und leichter zugänglich." "Wir erfüllen damit nicht nur einen Ratsauftrag, sondern auch einen Wunsch, den viele Familien unter anderem im Rahmen der Repräsentativerhebung Familie und der Familienkonferenzen an uns herangetragen haben", ergänzt Rzycki. "Denn in der Organisation des Familienalltags stellen die Ferienzeiten ja gerade für berufstätige Eltern durchaus eine Herausforderung dar, auf die man sich so einfach und verlässlich wie möglich einstellen muss. Das wollen wir mit der Börse unterstützen." "Mit der Gestaltung der Seite möchten wir auch Kinder und Jugendliche animieren, die Angebote zu durchstöbern und sich selbst ein interessantes, spannendes Ferienprogramm zu suchen - ganz einfach auf dem Smartphone," erläutert Kirsten Wedlich, stellvertretende Leiterin des Fachbereichs Jugend der Region Hannover. "Und wir würden uns freuen, wenn sich immer mehr freie Träger auf der Webseite anmelden, um ihre Angebote darzustellen. Und wenn dann noch alle ihre Einträge immer aktuell halten, wird das Ganze eine runde Sache und die Börse ein Erfolgsmodell für alle Seiten", ist Wedlich sicher. Die Ferienbörse fasst zum ersten Mal Ferienmaßnahmen, Bildungsangebote, Seminare, Tagesmaßnahmen oder Wochenendfahrten auf einer Plattform zusammen. Die Angebote können nach verschiedenen Kriterien wie Alter der Zielgruppe, Ort, Anbieter, Kostenkategorie, Dauer oder Inhalt gefiltert werden. Auch ist sofort ersichtlich, ob noch freie Plätze für die Freizeit zur Verfügung stehen und eine Anmeldung möglich ist. Für weitere Informationen oder Anmeldungen gibt es Links zu den Internetseiten der Anbieter. Anmeldekarten, Geschäftsbedingungen oder andere Unterlagen können von den Anbietern direkt auf der Ferienbörse hinterlegt werden. Die Ferienbörse erweitert als zusätzliches Modul neben der Betreuungsbörse das Internetangebot für Familien. Informationen gibt Veronika-Regina Jörrens beim Jugend Ferien-Service im Fachbereich Jugend und Familie der Stadt, Telefon (05 11) 16 84 03 67, E-Mail veronika-regina.joerrens@hannover-stadt.de.

